

Pressemeldung und Einladung

Immatrikulationstag

Am 4. Oktober empfängt die DHBW Karlsruhe ihre „Erstis“

Über 1100 Erstsemester werden am 4. Oktober 2017 das Studium an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Karlsruhe beginnen. Die Hochschule schreibt damit schwarze Zahlen. Die Gesamtzahl der Studierenden beträgt somit circa 3200. Insgesamt zeichnet sich eine konstant hohe Nachfrage der Unternehmen an praxisnah ausgebildeten Absolventen der DHBW ab.

Die Studienanfänger werden von Rektor Prof. Dr. Stephan Schenkel und Dr. Albert Käuflein, Stadtrat (CDU) begrüßt, Mitarbeiter der Studierenden-Vertretung (StuV), des Akademischen Auslandsamtes und des Alumni-Netzwerkes stellen sich und ihre Arbeit vor. Danach begeben sich die „Erstis“ in die Einführungsveranstaltungen der Studiengangsleitungen. Außerdem werden Führungen durch die Hochschule wie z.B. das Multimedia-Lernzentrum angeboten. Die StuV veranstaltet zum Abschluss eine Orientierungstour durch Karlsruhe – eine Gelegenheit in entspannter Atmosphäre erste Kontakte zu knüpfen. Zudem verteilen sie „Erstitaschen“ mit Informationsmaterial über die Hochschule, Stadt Karlsruhe und einigen nützlichen Überraschungen.

Studierendenanfängerzahlen in der Fakultät Wirtschaft stabil

Die Fakultät Wirtschaft begrüßt 646 „Erstis“, 175 davon haben sich für den Studiengang BWL-Handel entschieden. Dieser Studiengang bleibt damit auf der Beliebtheitskala ganz oben. Auch der Studiengang Angewandte Gesundheitswissenschaften wächst mit 30 Erstsemestern weiterhin. Die Aufgaben für Angestellte in Gesundheitsberufen werden immer komplexer und anspruchsvoller, zudem werden angesichts des veränderten Versorgungsbedarfs der Bevölkerung mehr Fachkräfte im Gesundheitsbereich benötigt. Die DHBW Karlsruhe reagierte vor drei Jahren mit der Einrichtung des Studiengangs Angewandte Gesundheitswissenschaften auf diesen Bedarf. Die Studierenden absolvieren im Verlauf von vier Jahren eine staatlich anerkannte Ausbildung in der Gesundheits-, Kranken-, Kinderkranken- oder Entbindungspflege und gleichzeitig ein praxisorientiertes Studium. Die Absolventen verfügen dann über ein Examen und einen Bachelor-Abschluss. Sie steigern damit ihre Karriere- und Entwicklungsmöglichkeiten beträchtlich. Diese neue Ausbildungsform und Art des Studiums wird bundesweit nur an wenigen Einrichtungen angeboten.

Positive Entwicklung in der Fakultät Technik

„Für die technischen Studiengänge, so berichten die Partnerunternehmen, wird es von Jahr zu Jahr herausfordernder den Bedarf an qualifizierten Studienanfängern zu decken. Dieser liegt deutlich über dem zur Verfügung stehenden Angebot“, konstatiert der Dekan der Fakultät Prof. Dr. Roland Küstermann nach seinen Gesprächen mit den Dualen Partnern. Allerdings gibt es ein ungebrochen starkes Interesse nach Informatik-Studiengängen sowie ein weiteres Wachstum der Anfängerzahl im Studiengang Mechatronik.

Deutlich positiver entwickelte sich die Nachfrage seitens der Studieninteressierten für den Studiengang Physician Assistant, der seit diesem Jahr als offizielles Berufsbild auch von der Bundesärztekammer befürwortet wird. Dies führt dazu, dass sich die Studienanfängerzahlen in der Fakultät Technik in diesem Jahr mit über 460 positiv entwickelt haben.

Mit der Bitte um Veröffentlichung und Ihr Kommen

Susanne Diring
Hochschulkommunikation
Tel.: 0721 / 9735 718
Handy: 0176 – 299 60 698
Fax: 0721 / 9735 703
Mail: diringer@dhw-karlsruhe.de

Anlagen:

- Programm Immatrikulationstag der DHBW Karlsruhe
- Fotos: IMG_0170, IMG_0039, IMG_0060, IMG_003: Immatag an der DHBW Karlsruhe (DHBW KA//DI)

Bitte vormerken:

Studium generale:

„Projektmanagement bei Großprojekten - am Beispiel der Kombilösung Karlsruhe“

Dienstag, 24. Oktober, 15 Uhr, Audimax, DHBW Karlsruhe

Studieninformationstag

Samstag, 25. November, 9 - 14 Uhr, DHBW Karlsruhe